

# Tischler-Gesellenstücke 2020



Tischler  
Innung  
Bergisches  
Land





Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Gesellinnen und Gesellen,

Sie halten gerade eine Broschüre in Ihren Händen, die es so bisher noch nicht gab. Wir freuen uns sehr, die Gesellenstücke unseres Nachwuchses hier präsentieren und würdigen zu können.

Im Mittelpunkt der Broschüre „Tischler-Gesellenstücke 2020“ stehen Sie, liebe Gesellinnen und Gesellen. Meist drei Jahre Ausbildung liegen jetzt hinter Ihnen und die Ergebnisse können sich – wie wir finden – sehen lassen.

Bei den Gesellenstücken wird deutlich, welche handwerklichen Fähigkeiten die ehemaligen Auszubildenden in ihren Ausbildungsbetrieben, in den Schulen und in den überbetrieblichen Unterweisungen erworben haben und wie hoch der gestalterische Anteil ist. Das zeichnet das Tischlerhandwerk gegenüber vielen anderen Berufen aus.

Unserem talentierten Nachwuchs wünschen wir für die Zukunft viel Erfolg und Neugier – bleiben Sie nicht stehen und entwickeln Sie sich weiter.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir viel Freude beim Lesen dieser Broschüre.

Achim Culmann  
Obermeister  
Tischlerinnung Bergisches Land

Paul Bacher  
stellv. Obermeister & Lehrlingswart  
Tischlerinnung Bergisches Land



# Inhaltsverzeichnis

Name	Gesellenstück	
Jakob Becker	Teetisch	6
Nadine Baleja	Teekabinett in Eiche	7
Jan Barthel	Eckschreibtisch	8
Etienne Bonsch	Hochschrank	9
Marvin Börsch	Schreibtisch	10
Katharina Bungart	Weinschrank aus Nussbaum	11
Mamadou Diarroma	Wandhängendes TV-Sideboard	12
Maurice Diether	TV-Board	13
Johannes Julius Erbe	Das Vitrinensideboard	14
Alexander Frick	Schreibtisch 10°	15
Maximilian Gebel	Kommode in Esche	16
Lukas Gehrke	Couchtisch mit Glasplatte	17
Julius Giersberg	TV-Schrank	18
Julian Grondal	Waschtisch	19

Name	Gesellenstück	
Oliver Grychtol	Bergische Anrichte	20
Amer Hamod	Sideboard mit Ornament in Eiche und Corian	21
Silvester Harmel	Slide-Board	22
Freia Hartfiel	Plattenwerk	23
Tobias Heller	Minibar	24
<b>Kaja Hoffmann</b>	TV-Board	25
Dominic Jaster	Sideboard	26
Dennis Kaiser	TV-Hänge-Sideboard	27
Zaker Kazikhani	Sideboard	28
Vasiliki Kleftogianni	The Chair	29
Kim-Kevin Kron	Badezimmerschrank	30
Tim Krupatz	Sideboard aus Eiche	31
Yannik Lippert	Sideboard Dark`n`Light	32
<b>Bastian Maiwald</b>	Barschrank	33
Dustin Manthey	Flurmöbel	34



Name	Gesellenstück	
Marcel Müller	Schreibtisch	35
Peter Oppelt	Rivertable Klaus	36
Marius Puschke	Tischkicker	37
Mufid Ramaden	TV-Schrank	38
Ferris Ranke	Schreibtisch	39
Moritz Reichenberg	Schreibtisch aus massiver Eiche	40
Korinna Rennefeld	Zwischen den Zeilen	41
Max Rohde	Studioschreibtisch	42
Tyll Röhrig	Preziosenschrein	43
Tom Römer	Goldig	44
Danny Schimmack	Rustikaler Schreibtisch trifft Moderne	45
Fabian Schmidt	Schreibtisch	46
Florian Schmidt	Wandel	47
Pascal Maurice Schmitz	Esszimmertisch	48

Name	Gesellenstück	
Tobias Schmitz	Schreibtisch	49
Vanessa Schmitz	Die etwas andere Buche	50
Marvin Simon	Schreibtisch mit ausziehbarer Arbeitsfläche	51
Tim Steinheuser	Couchtisch	52
Nico Topel	TV-Lowboard aus schwarzem MDF und Buche	53
Kristof Wegner		54
Frederik Weiler	Rivertable Esstisch	55
Nexhip Xherimeja	Weinvitrine	56
Rune Zimmermann	Steel & Cherry	57

# Teetisch



**Auszubildender:** Jakob Becker

**Betrieb:** Tischlerei Berg GmbH & Co. KG, Overath

Der Teetisch verweist mit seiner niedrigen Tischhöhe auf die japanische Kultur, bei der man auf dem Boden sitzt. Klares Design und Einfachheit der Bauform spiegeln die japanische Ästhetik. Das mittig eingesetzte Messingstövchen erinnert an die japanische Teekultur, das gesägte Muster zeigt ein Motiv aus dem japanischen Holzschnitt.

Holzart: Europäischer Kirschbaum (PRAF).

Weitere Materialien: Tischlerplatte, Spanplatte, Messing, Kirschbaumfurnier.

## Teekabinett in Eiche



**Auszubildende:** Nadine Baleja

**Betrieb:** Kirsten Müller & Volker Hohn GbR, Bergisch Gladbach

Das kleine und schlichte Hängeregale ist für den Teegenuss bestimmt.

Das Stück mit den vielen traditionellen, handwerklichen Holzverbindungen bietet Teebeuteln, -kanne und -tassen Platz, welche nach Belieben durch die vertikal verschiebbare Front verdeckt werden können. Somit schlägt das Stück den Bogen von traditioneller Handwerksarbeit zur modernen Fertigungstechnologie.

# Eckschreibtisch



**Auszubildender:** Jan Barthel

**Betrieb:** Tischlerei Udo Engelberth, Nümbrecht

Mein Gesellenstück ist ein Eckschreibtisch aus eichefurnierter Spanplatte mit den Außenmaßen 2000 x 2000 x 730 mm. Die Tischplatte ist 40 mm stark und auf Gehrung mit Arbeitsplattenverbindern zusammengebaut. Er weist einen Schrank mit drei einschlagenden Schubkästen und zwei Rückwänden, die 9 mm stark sind, auf. Unter der kompletten Tischplatte befindet sich ein Kabelkanal, der schräg zuläuft. Im linken Flügel des Tisches befindet sich eine kleine Revisionsklappe, die eingefälzt ist. Die Kanten sind gebrochen. Die Oberfläche ist nach dem Schleifen zweimal lackiert worden.

## Hochschrank



**Auszubildender:** Etienne Bonsch

**Betrieb:** Schreinerei Kloppenburg, Wiehl

Der Korpus wird aus Eiche furnierter Spanplatte gefertigt, dieser wird zwischen zwei Rahmenkonstruktionen aus massiver geräucherter Eiche aufgehängt mit dem Querschnitt 50 x 50 mm. Dieses Maß spiegelt sich auf der Tür wieder, die darauf befestigten Leisten werden mit 50 mm Luft montiert. Die Leisten an sich sind auch 50 mm breit. Die Leisten werden aus dem gleichen Material wie der Rahmen hergestellt. So erhalte ich einen hell-dunkel Kontrast und gebe dem Möbel eine elegante Optik. Im Inneren des Korpus befinden sich zwei Einlegeböden und zwei Schubkästen, beide mit tip-on Funktion.

# Schreibtisch



**Auszubildender:** Marvin Börsch

**Betrieb:** Schreinerei W. Körfer GmbH, Gummersbach

Mein Gesellenstück ist ein Schreibtisch aus massiver Eiche und massivem Ahorn. Der Schreibtisch steht auf einem Z-förmigen Gestell aus Ahornbalken, die mit Doppelzapfen verbunden sind. Darauf liegt eine massive Eichenleimholzplatte, in die im Arbeitsbereich eine Linoleumplatte eingelassen wird. Auf der Tischplatte befindet sich im hinteren Bereich ein Korpus aus massiver Eichenleimholzplatte. In diesem Korpus befinden sich zwei fingergezinkte Schubkästen, die hängend geführt sind und drei offene Fächer.

## Weinschrank aus Nussbaum



**Auszubildende:** Katharina Bungart

**Betrieb:** Tischlerei Vits, Leichlingen

Als Gesellenstück baue ich ein klassisches und hochwertiges Möbel, welches möglichst wenige Metallbauteile beinhaltet. Der ökologische Aspekt findet durch die Oberflächenbehandlung mit Holzöl eine besondere Beachtung. Unter diesen Gesichtspunkten baue ich einen Weinschrank, der aus zwei Korpusen besteht. Diese sind mit vier durchgehenden Stollen verbunden, die abschließend die Füße bilden. Als optischen Anreiz benutze ich bordeauxrotes Linoleum, welches im Boden des Serviertablettes verarbeitet ist und im Boden des Schubkastens aufgegriffen wird.

# Wandhängendes TV-Sideboard



**Auszubildender:** Mamadou Diarroma

**Betrieb:** Janvier Interieur, Bergisch Gladbach

Das Sideboard besteht aus einem matt weiß lackierten Außenkorpus auf Gehrung gefaltet und einem zweiten innenliegenden Korpus. Dieser hat eine schwebende Optik zum Außenkorpus und ist matt rot lackiert. Der Korpus ist über eine Nussbaum furnierte Klappe zu öffnen, dahinter liegen zwei aus Buche gezinkte Schubkästen mit einem furnierten Nussbaumdoppel.

## TV-Board



**Auszubildender:** Maurice Diether

**Betrieb:** Formart Die Schreinerei GmbH & Co. KG, Wiehl

TV-Board aus massivem Kirschbaum, Schubkastendoppeln und Zwischenböden aus mitteldichter weiß lackierter Faserplatte. Das Außengestell ist an der Oberseite fingergezinkt. Die mittleren Füße sind in der Deckplatte mit durchgestemmten Zapfen, sämtliche Konstruktionsböden durch Lamellos mit den Füßen verbunden. Die Schubkästen, ebenfalls aus Kirschbaum, springen 2 mm zur Vorderkante zurück. Sie sind klassisch auf Lauf-, Streif- und Kippleisten geführt. Die Kanten werden gebrochen und die Oberfläche wird nach dem Schleifen dreimal geölt.

# Das Vitrinensideboard



**Auszubildender:** Johannes Julius Erbe

**Betrieb:** Korte Einrichtungen GmbH, Kürten

Ein schönes und schlichtes Sideboard aus europäischem Ahorn versehen mit Glasböden. Dazu ein innen liegender, ultramarinblauer Schubkasten als Vitrine. Im Kontrast dazu eine schwarze, gerundete Deckplatte, sowie schwarze, schräge, abgewinkelte Füße. Somit ein Spiel aus Licht und Schatten und inmitten dessen ein See aus Erinnerungen.

# Schreibtisch 10°



**Auszubildender:** Alexander Frick

**Betrieb:** Tischlerei Ackermann Inh. Martin Pönitz, Gummersbach

Schreibtisch aus massivem Nussbaum mit Fronten und Rückwänden aus Zebrano. Links und rechts schlägt jeweils ein Schubkasten ein. Das mittlere Fach bleibt als Ablage offen. Rückwände: Einschlagend montiert, dadurch gleiche Optik von beiden Seiten. Korpusvorderkanten um 10° nach innen abgeschrägt. Fußgestell aus vier Füßen in Nussbaum, die im Winkel von 10° schräg nach unten laufen. Die Schubkästen werden ebenfalls aus Nussbaum gefertigt, die Verbindungen sind gezinkt und die Schubkastenböden mit Leder bezogen. Die Oberfläche ist nach dem Schleifen dreimal geölt worden.

# Kommode in Esche



**Auszubildender:** Maximilian Gebel

**Betrieb:** Schreinerei Molitor, Kürten

Mein Gesellenstück ist eine klassische Massivholzkommode in Stollenbauweise mit Nutleisten geführten Schubkästen, zwei unsichtbar angeschlagenen Türen und einem offenen Fach mit Licht und Glaseinlegeboden. So kommen sowohl sehr klassische als auch moderne Techniken zum Einsatz. Mit dem verwendeten Eschenholz und seinem hellen Splint bzw. dunkleren Kern wird ein kleiner farblicher Kontrast erzeugt.

## Couchtisch mit Glasplatte



**Auszubildender:** Lukas Gehrke

**Betrieb:** Schreinerei Volker Hösl, Leverkusen

Der Couchtisch besteht aus vier L-förmigen Beinen, die im 80° Winkel zum Boden stehen und sich in der Mitte kurz über dem Boden treffen. Die Tischplatte ist eine quadratische Glasplatte mit abgefassten Ecken. 10 cm unter der Platte befindet sich ein Kasten mit versteckter Schublade. Front der Schublade und Seitenwände des Kastens haben ebenfalls den 80° Winkel der Beine. Der Kasten dient als Zwischenablage, die Schublade ist zur Unterbringung von Kleinteilen geeignet. Holz des Couchtisches: Birnenbaum. Geölte Oberflächen erzeugen einen warmen Farbton und lebendigen Eindruck.

# TV-Schrank



**Auszubildender:** Julius Giersberg

**Betrieb:** Norbert Pütz - NP Möbel Holz Konzept, Bergisch Gladbach

Der Korpus meines TV-Möbels ist in Eiche furniert. Die massive Platte besitzt eine Waldkante. Auf jeder Seite bieten jeweils zwei Schubkästen Stauraum. Mittig ist eine Glasplatte platziert.

# Waschtisch



**Auszubildender:** Julian Grondal

**Betrieb:** Tischlerei Korger Design, Köln

Die Esche rahmt als klassisch gebautes Stollenmöbel und als Anleimer die mit Fenix beschichteten Füllungen und die Tischplatte ein. Abgerundet wird der Waschtisch durch das aus Olivenholz gedrechselte und mit Epoxidharz versiegelte Waschbecken, das so eine einzigartige Alternative zum vertrauten Waschbecken bildet.

Materialien: Esche, Olive, Fenix.

# Bergische Anrichte



**Auszubildender:** Oliver Grychtol

**Betrieb:** Johannes Kleingers, Odenthal

Die Grundidee hinter meinem Gesellenstück ist die Planung und Herstellung eines klassischen und handwerklichen Möbelstücks. Somit fiel die Wahl auf Eichenholz. Die klassische Bauweise spiegelt sich auch in der Konstruktion der Türen und Schubkästendoppel wieder, welche in einem Rahmen und Füllungsstruktur gefertigt wurden. Abgerundet wird das Stück durch den Einsatz einer massiven Schieferplatte, die auf dem Möbel liegt. Der Kontrast zwischen Eiche und Schiefer setzt sich durch die schwarzen Einlegeböden mit massivem Eiche-Anleimer auch im Inneren des Möbels fort.

## Sideboard mit Ornament in Eiche und Corian



**Auszubildender:** Amer Hamod

**Betrieb:** Möbelphantasie Dominikus Gehrigk, Bergisch Gladbach

Deckel, Boden und die Diamant-Füße des Sideboards sind in Eiche gefertigt. Die Seiten und die Schiebetüren der Front aus schwarzem MDF sind geziert mit einem arabischen Ornament aus weißem Mineralstoff (Corian), welches über Eck abgewickelt ist.

# Slide-Board



**Auszubildender:** Silvester Harmel

**Betrieb:** Tischlerei Innig, Bergisch Gladbach

Dieser Entwurf zeichnet sich durch seine Konturen, die Oberflächen und die Bedienung der Türen aus. Damit spricht der Entwurf sowohl den Sehsinn als auch den Tastsinn an. Die Außenkonturen verlängern optisch den Raum und die dreidimensionalen Fronten, die durch das einheitliche Fugenbild unterteilt sind, wirken gelassen. Ultramatte und hochglänzende Materialien sowie natürliches Eichenholz im Inneren sind eine interessante haptische Abwechslung. Eine unkonventionelle Öffnungsmechanik in den Türflügeln rechts und links macht die Bedienung des Möbels besonders.

# Plattenwerk



**Auszubildende:** Freia Hartfiel

**Betrieb:** Der Holzdoktor Kevin Rasche, Leverkusen

Mein Gesellenstück „Plattenwerk“ wurde in Anlehnung an eine Kommode der 50er Jahre entworfen und soll Schallplatten und Verstärker beherbergen. Die Kommode aus Furniersperrholz mit Birnenfurnier besitzt einen dreigeteilten Korpus, welcher auf einem massiven Gestell mit ausgestellten Beinen sitzt. Ein Drittel, eigentlich aus Schubkästen bestehend, ist zerrissen. Übrig bleiben ein Schubkasten und ein separates Regal, welches über dem Korpus hängt. Die Abrissfläche ist in Azurblau lackiert. Im Innern befinden sich eine Strombox und Platz zur Kabelführung.

# Minibar



**Auszubildender:** Tobias Heller

**Betrieb:** Tischlerei Dietmar Hasbach, Lindlar

Freistehende Minibar aus massiver Eiche, die aus zwei Stücken besteht: Ein Rahmengestell mit Grauwacke als Arbeitsfläche und ein Korpus, der in den Rahmen eingesetzt wird. An der vorderen Seite befinden sich zwei Schiebetüren. Der Korpus besitzt vier Einlegeböden und eine fest verbohrte Kiste inklusive einem Loch, durch das man Strom- oder Wasserleitungen installieren kann. Die Arbeitshöhe liegt bei 900 mm, die Thekenhöhe bei einem angenehmen Anlehnmaß von 1150 mm. Die komplette Oberfläche der Minibar wird leicht gebürstet und mit HWS 112 behandelt.

## TV-Board



Die gute Form  
3. Preis

**Auszubildende:** Kaja Hoffmann

**Betrieb:** Korte Einrichtungen GmbH, Kürten

Mein Gesellenstück beschreibt ein elegantes TV-Board in ovaler Form.

Bei diesem TV-Board in Plattenbauweise bilden die Rundstäbe, welche das TV-Board größtenteils umschließen, so das offene Fach und stützen zusätzlich die obere Platte. Der Korpus besitzt zwei gezinkte Schubkästen, die als zusätzlicher Stauraum dienen. Vier der oben genannten Rundstäbe dienen gleichzeitig als Füße. Sie haben einen Durchmesser von 20 mm, was dem Stück eine filigrane Note verleiht.

# Sideboard



**Auszubildender:** Dominic Jaster

**Betrieb:** Holzart Tischlerei Göttfert GmbH & Co. KG, Wiehl

Das Sideboard in Eiche furniert ist in drei Felder aufgeteilt, die Oberfläche wird geölt und gewachst. Rechts und links außen hat das Sideboard ein Fach mit einer Tür - mit eingebohrten Tip-On - und je einem Einlegeboden. In der Mitte befindet sich ein offenes Fach oben und darunter ein Schubkasten. Diese sind durch einen Konstruktionsboden getrennt. Der innere Korpus besteht aus weiß lackiertem MDF und wird mit Lamellos verleimt. Der Schubkasten besteht aus Eiche massiv und ist mit Schwalbenschwanzzinken verbunden. Der Auszug ist ein Movento-Tip-On der Firma Blum.

## TV-Hänge-Sideboard



**Auszubildender:** Dennis Kaiser

**Betrieb:** Tischlerei David Müller, Bergisch Gladbach

Mein Gesellenstück wird ein TV-Hänge-Sideboard mit den Außenmaßen 1400 mm x 470 mm x 350 mm. Das Möbel besteht aus dem Außenkorpus, zwei handgezinkten Schubkästen, einem 10 mm Glas E-Boden und einer Schiebetür aus 8 mm Glas. Der Korpus besteht aus einer 19er Stäbchenplatte, welcher mit Nussbaum furniert ist. Die Vorderkanten bestehen aus einem doppelten Anleimer Nussbaum und Ahorn und sind abgefälzt. Der Korpus ist auf Gehrung gefaltet. Der Deckel enthält eine Revisionsklappe und eine doppelte Rückwand.

# Sideboard



**Auszubildender:** Zaker Kazikhani

**Betrieb:** CNC-Tischler Sören Ruland, Wiehl

Das Sideboard aus Egger U961 PM (Perfect Matt) Graphitschwarz und Esche Echtholz furnier hat zwei Türen, einen Schubkasten und ein offenes Fach mit einem zusätzlichen Korpus, der eingeschoben wird. Die Fronten werden aus MDF 16 mm beidseitig Echtholz Esche Furnier hergestellt und mit einem Öl behandelt. Der Schubkasten aus Esche Massivholz wird mit einer Schwalbenschwanz Verbindung versehen und mit einem Blum Movento Blumotion S geführt. Die Türen und der Schubkasten lassen sich über push to open öffnen. Desweiteren befindet sich hinter den zwei Türen jeweils ein Fachboden.

## The Chair



**Auszubildende:** Vasiliki Kleftogianni

**Betrieb:** Janvier Interieur, Bergisch Gladbach

‘The Chair´ ist nicht nur minimalistisch, sondern auch multifunktional. Ein Stuhl in der Mitte, zwei Schränke rechts und links von ihm, jeweils mit einem Schubkasten an der Front, und ein Klappptisch, der an der Rücklehne des Stuhles steht. Der Stuhl steht in der Mitte dieser Konstruktion und wird dazwischen bündig angepasst. Alle anderen Elemente werden ringsum des Stuhles mit Magneten fest verbunden und durch Möbelrollen getrennt. Die Eiche wird stark gebürstet, schwarz gebeizt und stumpfmatt lackiert.

# Badezimmerschrank



**Auszubildender:** Kim-Kevin Kron

**Betrieb:** Wolfgang Schiffer, Bergneustadt

Badezimmerschrank aus eichefurnierter Spanplatte mit 2 mm massiven Eichenanleimern. Das Stück besitzt zwei Schubkästen hinter zwei einschlagenden Türen. Des Weiteren gibt es zwei Einlegeböden. Unter dem unteren Schubkasten befindet sich ein Konstruktionsboden, der die Schubkästen von dem Fach etwas trennt. Die Fronten sind aus 19 mm weißlackierter MDF-Platte. An den Fronten der Schubkästen und Türen befindet sich ein Segmentbogengriff.

Die Kanten sind leicht gerundet und die Oberfläche wird nach dem Schleifen zweimal klar lackiert.

## Sideboard aus Eiche



**Auszubildender:** Tim Krupatz

**Betrieb:** Tischlerei Curt Freitag GmbH, Leverkusen

Vom Baum zum Sideboard. Diese Worte sollten in einem traditionell gebauten Möbelstück stecken. Zum größten Teil wurde dieser Satz umgesetzt.

Für den Bau des Korpus, der Schubkastenfronten und der Rahmenfüllungen wurde Eichenholz verwendet und mit Holzöl behandelt, um das natürliche Aussehen der Eiche hervorzuheben und sie gleichzeitig zu schützen.

Lediglich Rahmen und Griffe wurden aus MDF hergestellt und weiß lackiert.

# Sideboard Dark `n` Light



**Auszubildender:** Yannik Lippert

**Betrieb:** Korte Einrichtungen GmbH, Kürten

Das Stück mit schräg auslaufenden Seiten hat einen Außen- und einen Innenkorpus und dazwischen mit LED hinterleuchtetes satiniertes Plexiglas. Der Außenkorpus setzt sich aus mit weißem Fenix beschichteten Multiplexplatten und Räumereiche Anleimern zusammen. Der Innenkorpus aus Stäbchenplatte, furniert mit Räumereiche und den passenden Anleimern, ist durch einen Zwischenboden und zwei Mittelwände geteilt, woraus sich vier Fächer ergeben. In das rechte obere sowie in das linke untere Fach werden Schubkästen eingesetzt, deren Fronten aus dem gleichen Material bestehen wie der Außenkorpus.

## Barschrank



Die gute Form  
1. Preis

**Auszubildender:** Bastian Maiwald

**Betrieb:** Formart Die Schreinerei GmbH & Co. KG, Wiehl

Mein Gesellenstück ist ein Barschrank, bestehend aus fünf ineinander verschachtelten Korpusen, davon zwei mit Schubkästen und einer mit Tablarauszug. Eine Besonderheit meines Stückes ist die Materialauswahl, denn ich verwende für zwei der Korpusse transluzente Stegplatten, wie sie sonst oft für Vordächer oder ähnliches verwendet werden. Durch die geringe Stärke meiner Materialien von 16mm und die offene Anordnung der Korpusse mit dem schlanken Gestell aus Eiche erziele ich eine sehr leicht wirkende Optik.

# Flurmöbel



**Auszubildender:** Dustin Manthey

**Betrieb:** fesk Tischlerei GmbH, Bergisch Gladbach

Mein Flurmöbel dient neben der Aufbewahrung von Mützen, Handschuhen und Schlüsseln auch der Präsentation beispielsweise von Bildern oder anderen Gegenständen. Hierzu kann man die Türen komplett auffalten (270°). Das Möbel erhält durch matte Oberflächen, reduzierte Fugen und seine klare Formensprache ein modernes Design.

# Schreibtisch



**Auszubildender:** Marcel Müller

**Betrieb:** Tischlerei Woodstar, Wolk & Bogala GbR, Kürten

Das Gestell wird aus massiver Eiche gefertigt, mit Dübeln verbunden und zum Schluss geölt. Die Arbeitsplatte ist aus dem Mineralwerkstoff Kerrock, der einmal um den Schreibtisch umläuft. In der „Kerrockhülle“ befindet sich ein innerer Korpus aus Eiche furnierter Spanplatte. Dieser Korpus hat drei Fächer, jeweils mit Schubkasten. Auf dem Schreibtisch ist links eine Klappe aus Eiche installiert, unter der sich ein kleines Fach und eine Mehrfachsteckdose befinden. Eyecatcher ist eine Lampe, die aus der Tischplatte rauswächst und im gleichen Radius wie der Korpus gebogen ist.

# Rivertable Klaus



**Auszubildender:** Peter Oppelt

**Betrieb:** Korte Einrichtungen GmbH, Kürten

Die Idee hinter dem Gesellenstück ist, einen Esstisch aus zwei Holzarten zu kombinieren, die einen Hell-Dunkel-Effekt zeigen. Die Schubkästen sind vorne schräg, damit sie in einer Flucht mit dem Gestell laufen und man vor Kopf die Schubkästen nicht sieht. Den Tisch kann man auch komplett zerlegen. Das Gestell und der Schubkasten-Korpus außen sind komplett in Räumereiche-Optik gebeizt, damit sich die Tischplatte vom Gestell absetzt und dadurch der Hell-Dunkel-Effekt zum Vorschein kommt. Alle Flächen sind seidenmatt lackiert.

# Tischkicker



Die gute Form  
Belobigung

**Auszubildender:** Marius Puschke

**Betrieb:** Tischlerei Duda GmbH & Co. KG, Wermelskirchen

Mein Gesellenstück soll einen Tischkicker darstellen. Der Tischkicker ist für den Hobbyraum konzipiert. Das Stück soll nicht den üblichen Stil eines Kickers haben, sondern mit seiner Form herausstechen. So ist die Grundform ein ovaler Korpus und das Gestell, welches als nicht zu massiv erscheinen sollte, hat ein zurückspringendes schräges Bein anstatt des üblichen Untergestelles.

# TV-Schrank



**Auszubildender:** Mufid Ramadan

**Betrieb:** IB West gGmbH in Koop. mit Schreinerei Torrano, Bergisch Gladbach

Ich baue einen TV Schrank mit folgenden Maßen: 1500 x 650 x 485 mm, Nussbaum furniert, Nussbaum massiv. Die Oberfläche wird mit Hartwachsöl geölt. Der Korpus wird auf Gehrung verleimt. Die Kanten des Korpus werden auf 45° geschnitten. Der TV-Schrank wird mit drei Schubkästen versehen, die gezinkt werden und mit Push-To-open-Auszügen von Häfele geführt werden. Er wird ebenfalls zwei Schiebetüren bekommen und ein Gestell aus Nussbaum massiv, das gekreuzt wird und mit Schlitz und Zapfen und überlappenden Holzverbindungen versehen wird.

# Schreibtisch



**Auszubildender:** Ferris Ranke

**Betrieb:** Tischlerei Renner GmbH, Reichshof

Schreibtisch aus massiver Eiche und weiß lackiertem MDF. Korpusteile sowie Eichenholzplatte sind auf Gehrung mit Lamellos verleimt. Der Korpus besitzt einen Schubkasten und zwei Türen, die jeweils einschlagend sind. Zwischenboden ist ebenfalls mit Lamellos befestigt. Rückwand aus weiß lackierter MDF-Platte, auf Gehrung geschnitten und mit Lamellos verleimt. Schubkasten und die zwei Türen öffnen jeweils durch eine Push-to-open-Funktion. Die Kanten sind gebrochen, die Tischplatte und der seitliche vollflächige Fuß aus Eiche sind jeweils zweimal geölt und der Korpus ist flächig weiß lackiert.

# Schreibtisch aus massiver Eiche



**Auszubildender:** Moritz Reichenberg

**Betrieb:** Tischlerei Andreas Paas, Burscheid

Mein Gesellenstück ist ein Schreibtisch aus massiver Eiche, mit einer erhöhten Ablage und darunter liegender Kabellade. Bündig mit der Zarge ist ein breiter Schubkasten für Papiere etc. Als Akzent wirken die Fingerzinken der Ablage, sowie die sichtbaren Verbindungen der Zarge mit den Füßen. Mit einer Länge von 180 cm habe ich endlich genug Platz, um vernünftig am Schreibtisch zu arbeiten. Und dank erhöhter Ablage und Kabellade stören weder Stehrümchen noch Kabelsalat.

## Zwischen den Zeilen



Die gute Form  
2. Preis

**Auszubildende:** Korinna Rennefeld

**Betrieb:** Julius Möbel - Tischlerei Kapune, Overath

Dieses individuelle Möbelstück wurde mit Fenix beschichtet und wird farblich durch die Kanten in amerikanischem Kirschbaum hervorgehoben. Der sich auf der linken Seite befindende Korpus, aus mehreren feinsten Kirschbaumleisten, ist der Blickfang dieses Stückes. Unterstrichen wird das Ganze durch eine indirekte LED-Beleuchtung. Die filigranen Kirschbaumleisten werden als Gestaltungsaspekt in den rechts angeordneten Schubkästen wieder aufgegriffen. Geöffnet werden diese durch den ‚Tip-On‘ Mechanismus. Durch das Gestell erhält das Lowboard seinen letzten Schliff.

# Studioschreibtisch



**Auszubildender:** Max Rohde

**Betrieb:** Tischlerei Lüghausen, Bergisch Gladbach

Mein Gesellenstück stellt einen Studioschreibtisch dar, welcher für die Arbeit in einem modernen Musikstudio konstruiert ist. Die baulichen Gegebenheiten bieten genügend Platz für sämtliches Studioequipment, welches zudem optimal platziert werden kann. Verbaute Materialien sind massives Eichenholz und MDF, welches eine RAL 9016 lackierte Oberfläche aufweist. Besonderheiten in der Gestaltung sind drei nutzbare Ebenen, welche sich auf verschiedenen Höhen befinden. Dazu erlangt der Schreibtisch durch sein Z-förmiges Fußgestell ein futuristisches Aussehen.

# Preziosenschrein



**Auszubildender:** Tyll Röhrig

**Betrieb:** Tischlerei Formativ, Manfred Schwamborn, Overath

Bei meinem Gesellenstück handelt es sich um einen Schmuckschrank, der optisch an einen Schrein erinnern soll. Ein Schrein ist im ursprünglichen Sinne nur ein Kasten oder eine Kiste. Mein Schrein ist jedoch ein Aufbewahrungsort für wertvolle und mir heilige Stücke. Gestalterisch habe ich mich an Hausschreinen des Shintoismus orientiert. Somit war es mein Ziel, ein bewährtes Design in modernem Gewand, unter Einsatz klassischer Plattenwerkstoffe, neu erstrahlen zu lassen.  
Materialien: Multiplex mit Nussbaumfurnier, FENIX.

# Goldig



**Auszubildender:** Tom Römer

**Betrieb:** Tischlerei Wüstenberg & Theißen GbR, Bergisch Gladbach

Ein dezenter Couchtisch, der durch seine schlichte Erscheinung überzeugt. Gefertigt aus Ahornholz, mit einer 26 mm starken Tischplatte, verfügt er über zwei klassisch geführte Schubkästen sowie eine Ablageplatte im unteren Drittel, die für weiteren Stauraum sorgt. Die Oberfläche ist durch Öl veredelt. In den Leimholzplatten befinden sich je zwei Stabilisatoren, die einem Verziehen durch Feuchtigkeitsschwankungen zusätzlich entgegenwirken.  
L x B x H: 1000 x 700 x 480 mm.

## Rustikaler Schreibtisch trifft Moderne



**Auszubildender:** Danny Schimmack

**Betrieb:** Grone BZ in Kooperation mit Tischlerei Ahorn, Remscheid

Der Schreibtisch wurde in Stollenbauweise gebaut und hat die Maße 1700 x 800 x 760 mm (L x B x H). Er besteht aus massiver Eiche. Die Oberfläche habe ich mit Öl veredelt. Auf der rechten Frontseite habe ich einen Schubkasten eingebaut. Im hinteren Teil der Arbeitsfläche befindet sich eine Klappe, in der man die Kabel für einen Computer verstecken kann. Auch ist es möglich, dort Steckdosen einzubauen.

# Schreibtisch



**Auszubildender:** Fabian Schmidt

**Betrieb:** Schreinerei Friedhelm Brings, Bergisch Gladbach

Bei meinem Gesellenstück handelt es sich um einen Schreibtisch aus Nussbaum-Elementen und mit „Blu Fes“-Fenix beschichteten Holzwerkstoffplatten. In die Tischplatte sind insgesamt 18 Magnete eingelassen, wodurch sich das Monitorpodest an drei verschiedenen Positionen befestigen und bei Bedarf auch entfernen lässt. Als Füße dienen zum einen auf der rechten Seite eine dreistöckige Regalkonstruktion mit wechselnd offenen und geschlossenen Fächern und zum anderen auf der linken Seite ein Stahlfuß, neben dem ein Korpus für einen handgezinkten Schubkasten befestigt ist.

# Wandel



**Auszubildender:** Florian Schmidt

**Betrieb:** Tischlerei Michael Heller, Köln

Meine Grundidee war zu zeigen, in welchen verschiedenen Formen sich Holz zeigen kann und wie es sich durch Bearbeitung von Maschinen verändern und verschönern lässt. Der Wandel von der „dreckigen“ Altholz-Eiche Bohle mit dem Hobel und der Abrichte zur anderen Eiche-Oberfläche. Als drittes noch ein neuartiger Werkstoff, CDF, der im Kontrast zu allem steht. Die Schließmechanismen sind selbst ausgedacht und entwickelt, was einiges an Vorbereitung erforderte, sich aber am Ende ausgezahlt hat.

# Esszimmertisch



**Auszubildender:** Pascal Maurice Schmitz

**Betrieb:** Korte Einrichtungen GmbH, Kürten

Esszimmertisch aus Vollholz Eiche. Die Tischplatte wird aus einer einzigen Platte, die die Maße 1800 x 1112 x 50 mm hat, bearbeitet. In der Mitte der Tischplatte wird noch ein Epoxidharz Streifen eingearbeitet. Für die Stabilität des Tisches wird neben den vier Tischbeinen aus massiven Holzbalken noch ein weiteres Gestell unten eingebaut. Desweiteren wird noch ein gezinkter Kasten, der auf dem Tisch stehen wird, eingebaut. Der Esszimmertisch hat durch den Goldenen Schnitt eine schöne anschauliche Größe und einmalige Bauweise. Am Tisch können sechs bis acht Personen bequem sitzen.

# Schreibtisch



**Auszubildender:** Tobias Schmitz

**Betrieb:** Schreinerei Thomas Kremer, Lindlar

Tischplatte, Seiten und Schubkästen des Schreibtisches bestehen aus massivem Ahorn. Durch eine Einsatzfräsung der Seiten steht der Schreibtisch auf vier Punkten auf. Auf der Vorderseite und auf der Rückseite des Schreibtisches befinden sich jeweils ein Schubkasten und eine Tür aus Nussbaum. Der Schubkasten ist mechanisch geführt. Schubkasten und Tür lassen sich über eine verdeckt liegende Ausfräsung öffnen. In die Tischplatte ist ein induktives Ladegerät eingelassen. Alle äußeren Kanten sind gefast. Die Oberfläche ist klar lackiert.

# Die etwas andere Buche



**Auszubildende:** Vanessa Schmitz

**Betrieb:** Schreinerwerkstatt Cramer, Bergisch Gladbach

Mein Gesellenstück ist ein Sideboard mit den Außenmaßen 1600 x 700 x 380 mm. Es besteht aus MDF in verschiedenen Dicken, der Korpus ist weiß lackiert, die Front mit Trüffelbuche furniert und das Gestell besteht aus massiver Buche. Die Front bildet mit dem Furnierbild aus Trüffelbuche den Eyecatcher meines Gesellenstücks, der durch eine Schattenfuge hervorgehoben wird. Trüffelbuche ist wie normale Buche, mit dem Unterschied, dass dem Stamm Pilze zugefügt werden, wodurch die schwarzen Streifen und Verfärbungen entstehen, was sie zu etwas anderem werden lässt.

## Schreibtisch mit ausziehbarer Arbeitsfläche



**Auszubildender:** Marvin Simon

**Betrieb:** Bau- und Möbelschreinerei Frank Simon, Marienheide

Schreibtisch aus zwei ineinanderlaufenden U-Schalen. Eine U-Schale aus massivem riegelverleimtem und geöltem Nussbaum. Herausziehbare, mit grauem Linoleum bezogene Arbeitsfläche. Das sich dann hinten öffnende Fach gibt das Innenleben frei. Ein spiegelbildlicher Aufbau im hinteren Teil rahmt die Glasfüllung mit integrierter LED-Beleuchtung im oberen Bereich. Im Inneren befindet sich ganz hinten ein Geheimfach, davor ein verschiebbares und herausnehmbares Schubkästchen. Im linken geöffneten Bereich zwei eingebaute Steckdosen mit zusätzlichen USB-Anschlüssen und einem Lichtschalter für die Beleuchtung.

# Couchtisch



**Auszubildender:** Tim Steinheuser

**Betrieb:** Jörg Jens Richter, Lindlar

Mein Couchtisch, mit zwei Schubkästen im unteren Bereich und einem offenen Fach darüber, bietet Stauraum für Zeitungen, Fernbedienungen und Filme.

Die Schubkästen sind klassisch geführt und wie der Korpus in Esche ausgeführt. Die Blenden und den Einlegeboden fertige ich im Farbkontrast aus Räuchereiche.

Die Oberflächen sind geölt.

## TV-Lowboard aus schwarzem MDF und Buche



**Auszubildender:** Nico Topel

**Betrieb:** Tischlerei Stricker – Inh. Maik Kösling e.K., Morsbach

L-förmige Füße aus Buche massiv, Möbelkorpus aus durchgefärbtem schwarzem MDF. Durch senkrechte Korpus-Mittelwand und waagerechten festen Konstruktionsboden wird der Möbelkorpus in drei Bereiche unterteilt. Rechts eine einschlagende Möbeltür, links besteht der Korpus aus zwei Bereichen: Oben entsteht ein offenes Fach, im unteren Bereich befindet sich ein Schubkasten. Auf dem Korpus wird passend zu den Füßen der Oberboden - ein Massivholzrahmen aus Buche mit einer Klarglasplatte - aufgebracht. Oberflächen mit klarem Hartwachs- bzw. Möbelöl in seidenmatt behandelt/geölt.



**Auszubildender:** Kristof Wegner

**Betrieb:** Tischlerei Berg GmbH & Co. KG, Overath

Mein Gesellenstück ist eine Kommode aus Eiche, MDF, Linde und Nussbaum.

Die Ästhetik ähnelt einem asiatischen Tempel.

Eines der Herzstücke sind die beiden Kumikos in den Türen.

Das Kumiko besteht aus Linde und Nussbaum.

Der Korpus ist durchgefärbtes rotes MDF und wird von einem Gestell aus Eiche umfasst und getragen.

## Rivertable Esstisch



**Auszubildender:** Frederik Weiler

**Betrieb:** Tischlerei Guido Lennartz, Bergisch Gladbach

Kernelement ist die massive Nussbauntischplatte, die aus zwei Bohlen besteht, verbunden durch einen individuell gefärbten Epoxidharzstreifen. Die Tischplatte ist mit einem seidenmatten Klarlack lackiert. Unter der Tischplatte befinden sich zwei Schubkästen, deren Fronten - ebenfalls mit einem seidenmatten Klarlack veredelt - aus dem selben Stück wie die Tischplatte gefertigt sind. So wird der Anschein erweckt, dass der „Fluss“ aus Epoxidharz über den gesamten Tisch fließt. Das Tischgestell wird aus 8 mm Flachstahl gefertigt, mattschwarz lackiert - das hebt die Tischplatte besonders hervor.

# Weinvitrine



**Auszubildender:** Nexhip Xherimeja

**Betrieb:** Schmalenbach design GmbH, Gummersbach

Die Vitrine besteht aus einem eloxierten Aluminiumrahmen und zwei nussbaumfurnierten Korpusen. Der obere Korpus hat eine aufschlagende Drehtür mit einem Rahmen aus Aluminiumprofilen und einer Glasscheibe. An der Unterseite des Korpusdeckels werden profilierte Bretter als Weinglashalter montiert. Im unteren Korpus befindet sich ein Schubkasten, dessen Boden mit Leder bezogen ist. Unter dem Schubkasten sind Fächer für Weinflaschen aus nussbaumfurniertem MDF.

## Steel & Cherry



**Auszubildender:** Rune Zimmermann

**Betrieb:** Feinschnitt, Leverkusen

Mein Schreibtisch aus Kirschbaum und Fenix besitzt in der Platte integrierte Fächer. Eine innen liegende Stahlkonstruktion ermöglicht einen schlanken Aufbau der „Korpusplatte“. Die Schubkästen vorne korrespondieren mit der Aufteilung der Klappen. Durch die Wölbung der Front wird die kubische Form aufgelockert.

# Die gute Form

Name		Gesellenstück	Seite
Bastian Maiwald	1. Preis	Barschrank	33
Korinna Rennefeld	2. Preis	Zwischen den Zeilen	41
Kaja Hoffmann	3. Preis	TV-Board	25
Marius Puschke	Belobigung	Tischkicker	37



## Die Jury:

Kerstin Tilly, Dipl. Ing. Innenarchitektin und Mitglied aknw

Hans Christoph Bittner, Möbel-/Innenraumgestalter, Unternehmensberater Formgebung

Johannes Niestrath, Tischler NRW und Redaktion dds – das magazin für möbel und ausbau

## Begründungen der Jury

### 1. Preis

*Bastian Maiwald*

*Barschrank. Eiche, Stegplatte, MDF*

*Formart Die Schreinerei GmbH & Co. KG, Wiehl*

Verschachtelte Volumen bilden eine nach allen Seiten den Raum ergreifende Skulptur. Mutig ist die konstruktive Auseinandersetzung mit der Doppelstegplatte: Das transluzente Material stellt vor die Herausforderung, Einleimer und Beschläge zu verankern. Aus der konstruktiven Notwendigkeit heraus, die Stegplatte als Tür anzuschlagen, wurden Bandteile der Kröpfung A und B miteinander kombiniert und dieser Mischbeschlag auch auf die Korpuselemente aus Holz übertragen. Das Objekt zeigt als Ergebnis einer intensiven formalen Auseinandersetzung beeindruckende Eigenständigkeit sowie technische Entwurfs- und Transferleistungen. Ein Stück für die große Bühne!



## 2. Preis

*Korinna Rennefeld:  
Zwischen den Zeilen. Amerik. Kirschbaum und  
Fenix  
Julius Möbel - Tischlerei Kapune, Overath*

Das filigrane Möbelstück in dunkelblauem Fenix und Kirschbaum mit dem poetischen Namen „Zwischen den Zeilen“ beeindruckt in seiner Schlichtheit, Leichtigkeit und großen Klarheit vor dem Hintergrund angemessen feiner Materialstärken und Proportionen. Die Gesamtkomposition strahlt Konzentration und Wärme aus. Der Betrachter fühlt sich unmittelbar berührt durch die fast meditative Anmutung und Schönheit. Eine hohe handwerkliche Verarbeitungsqualität unterstützt das Konzept.



### 3. Preis

*Kaja Hoffmann*

*TV Board. Eiche*

*Korte Einrichtungen GmbH, Kürten*

Eine langgestreckte, spitz zulaufende elliptische Grundform projiziert sich durch außen angesetzte Rundstäbe in die Höhe. Die Stäbe schließen flächenbündig mit dem als Scheibe ausgebildeten Oberboden ab und bilden hier eine schlichte Ornamentik aus. Sie tragen im unteren Bereich schwebend einen flachen Korpus. Das Gestell entwickelt sich konsequent aus der Gesamtform. Das traditionelle Korpusvolumen wird aufgelöst. Eiche als durchgängiges Material unterstützt die Geschlossenheit der Form.



### Belobigung

*Marius Puschke*

*Tischkicker. Hi-Macs und Stahl*

*Tischlerei Duda GmbH & Co. KG, Wermelskirchen*

Der komplett aus Mineralwerkstoff gefertigte Kicker ist in seinem spezifischen Materialeinsatz konsequent durchgearbeitet. Er verlässt den üblichen Formenkanon des großen Kastens mit vier Füßen zugunsten einer eigenständigen, die Funktion unterstützenden modernen Form.



Die Tischlerinnung Bergisches Land bedankt sich ganz herzlich bei allen Partnern!







Zur Gesamtinteressenvertretung des Handwerks und Wahrnehmung unserer satzungsgemäßen Aufgaben ist die Verarbeitung Ihrer Daten erforderlich. Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit, Widerruf, Widerspruch sowie Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Für weitere Informationen benutzen Sie bitte den nebenstehenden QR-Code oder besuchen Sie uns unter: [www.handwerk-direkt.de/datenschutzganzeinfach](http://www.handwerk-direkt.de/datenschutzganzeinfach)

### **Impressum**

Angaben gemäß § 5 TMG:  
Kreishandwerkerschaft Bergisches Land,  
Altenberger-Dom-Straße 200,  
51467 Bergisch Gladbach

Vertreten durch:  
Willi Reitz, Kreishandwerksmeister  
Assessor Marcus Otto, Hauptgeschäftsführer

Rechtsform:  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Aufsichtsbehörde:  
Handwerkskammer zu Köln, Heumarkt 12, 50667 Köln

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:  
Assessor Marcus Otto